



Information für Vereine | Dezember 2022



Hallo liebe Vereins-Vorstandsmitglieder,

in regelmäßigen Abständen oder bei Bedarf wollen wir Euch mit dem Vereinsinfo wichtige Informationen zur Verfügung stellen, die für Euch und Eure Vereinsarbeit von Interesse und Wichtigkeit sein können.

Die Informationen, die Ihr auf diesem Weg bekommt, sind ausdrücklich zur Veröffentlichung und zur Weitergabe an Eure Vereinsmitglieder bestimmt. Wir wollen es Euch mit dieser Informationsquelle leichter machen, wichtige Neuigkeiten rund ums Thema Fliegen zu erfahren, ohne diese extra aus den unterschiedlichen zur Verfügung stehenden Quellen heraus suchen zu müssen. Damit sollt Ihr in Eurer Vereinsarbeit vom Verband unterstützt werden.

Bitte Adress- sowie Kontonummer-Änderungen mitteilen!

Die DHV Mitglieds- und Versicherungsausweise wurden versendet.

Bist du umgezogen oder hast du keine Post erhalten, bitte aktualisiere deine Adresse im Serviceportal <https://service.dhv.de/login> (wenn du dort ein Nutzerkonto besitzt), per Telefon unter 08022-9675-0 oder schreibe uns eine Mail an info@dhvmail.de.

Änderungen bei der Kontoverbindung bitte per Mail an buchhaltung@dhvmail.de senden.

Gebrauchte Rettungsschirme für Hilfsaktion gesucht!

Die Humanitarian Pilots Initiative (HPI) sucht für das Projekt „Super Versatile Airdrop System“ (SVAS) dringend gebrauchte Rettungsschirme. Ziel von HPI: Bei Naturkatastrophen oder Krisensituationen schnellstmöglich humanitäre Güter aus der Luft abzuwerfen.

Dein ausgemusterter Rettungsschirm in Verbindung mit dem System SVAS ermöglicht eine rasche, sichere und kostengünstige Lieferung von Hilfsgütern. Mit im HPI-Team ist auch Gleitschirmpilot Manos Radisoglou, unser Luftraumexperte.

[Homepage zum Projekt und Versandadressen](#)



Nachhaltigkeit im Luftsport Best-Practice-Beispiele gesucht!

Mit Nachdruck arbeitet der DHV an der nachhaltigen Entwicklung des Luftsports. Jetzt wenden wir uns an euch, um ein Aktions-Netzwerk zu organisieren. Viele Vereine bzw. Geländehalter haben bereits Maßnahmen zum Klima- und Umweltschutz getroffen und sorgen dafür, unseren Sport nachhaltiger zu gestalten. Wir wollen mehr darüber erfahren, Best Practice-Beispiele sammeln und mit euren Beiträgen eine Kampagne in unseren Verbandsmedien starten. Dabei interessieren uns alle Aktionen rund um den Umweltschutz und Maßnahmen, um CO₂-Emissionen zu reduzieren. Unser Ziel ist es, dass andere Vereine von euren Erfahrungen profitieren können und motiviert werden, ebenfalls aktiv zu werden.

Bitte unterstützt uns dabei und schickt uns Informationen zu euren Projekten, Ideen und Beispiele aus eurer Praxis an flugbetrieb@dhvmail.de.

Erste Best-Practice-Beispiele haben wir bereits bekommen. Herzlichen Dank dafür. Sie werden in Kürze auf unserer Website veröffentlicht.

Hier zwei großartige Beispiele:

1. Der Erste Drachen- und Gleitschirmclub Jura Altmühltal e.V. berichtet über drei

erfolgreiche Maßnahmen zum Arten- und Klimaschutz:

a. Artenschutz: Im Rahmen der Geländezulassung des Schleppgeländes Winnberg im Jahr 2003 wurde ein 500 m langer intensiv bewirtschafteter Ackerstreifen aus der intensiven Bewirtschaftung herausgenommen. Inzwischen ist der 3m breite Streifen ein Rückzugsort für bedrohte Pflanzen und Tiere. Der Streifen wird weder gedüngt noch gespritzt und erst Ende Juli gemäht. Oft beobachten die Flieger Feldlerchen, Haubenlerchen, eine Vielzahl an Insekten, Hasen und Rebhühner.

b. Reduzierung von CO₂-Emissionen: Dank einer Elektrowinde werden ab 2023 beim Schleppbetrieb keine CO₂-Emissionen mehr produziert. Um das Seilrückholfahrzeug zu ersetzen, wird derzeit eine neue Seilrückholwinde entwickelt. Zum Laden steht die E-Winde in einer Garage, auf der eine Photovoltaikanlage installiert ist. Unterstützt wird der Verein beim Kauf der Winde durch den DHV. Infos zum Förderprogramm unter <https://www.dhv.de/piloteninfos/ausbildung/winden-und-ul-schlepp/foerderung-des-windenschleppbetriebs/>

c. Anreise mit ÖPNV: In der Nähe der beiden Schleppgelände Waltersberg und Winnberg befindet sich der Bahnhof Deining. Viele der Piloten reisen mit dem Zug an. Auch nach langen Streckenflügen kommen viele mit dem Zug zu den Schleppgeländen zurück.

2. Über besonderes Engagement für die



Information für Vereine | Dezember 2022



Umwelt berichtet der 1. Para-Ski-Club Saar e.V.:

Der Club beteiligt sich seit Jahren an der Aktion des Entsorgungsverbandes Saar „Picobello“, bei der Clubmitglieder rund um die Fluggelände Müll sammeln.

Vielen Dank fürs Mitmachen!

Lehrgangstermine für neue Vereins-EWF

[04.02. \(online\) und 04.03.2023 präsent in Freckenhorst](#)

[18.02. \(online\) und 11.03.2023 präsent in Aßlar](#)

EWF (Einweisungsberechtigte/-r Windenführer/-in) kann werden, wer dem DHV vom Vereinsvorstand als erfahrene/-r Windenführer/-in vorgeschlagen wird, mindestens 250 Windenfahrten nachweisen kann und an einem EWF-Seminar des DHV erfolgreich teilgenommen hat.

Die EWF-Anerkennung ist seit Mitte 2017 unbefristet gültig.

Weitere Lehrgänge und Termine gerne auf Nachfrage!

Aktive Drachenfluggelände gesucht

Wir sind auf der Suche nach Fluggeländen (Hang und Schlepp), auf denen aktiv Drachen geflogen wird. Dafür brauchen wir bitte eure Mithilfe.

Ziel unserer Aktion ist es, die Geländesuche für Drachenflieger und -fliegerinnen, besonders für Anfänger, zu erleichtern und Meeting-Points für sie zu finden. Insbesondere wollen wir Schleppgelände, auf denen noch regelmäßig Drachen geschleppt werden, erfassen und darüber informieren. Denn leider gibt es immer weniger Windenfahrer, die Drachen schleppen können und dürfen.

Bitte meldet uns diese Gelände, gerne mit detaillierten Infos zum Flugbetrieb, Gastflugregelungen, Kontakt etc. per E-Mail an flugbetrieb@dhvmail.de.

Vielen Dank für eure Unterstützung!
Euer DHV-Gelände-Team

*Schöne Weihnachtsfeiertage und ein
gutes neues Jahr*

Redaktion Richard Brandl
DHV-Geschäftsstelle
DHV e.V.